

BESCHÄFTIGUNGSQUOTEN

Die Beschäftigungsquoten spiegeln den Grad der Nutzung zur Verfügung stehender Arbeitskräfteressourcen wider. Auf kurze Sicht reagieren diese Quoten auf den Konjunkturzyklus, längerfristig betrachtet werden sie jedoch in erheblichem Maße durch die staatliche Politik im Bereich der Tertiärbildung und der Einkommensstützung sowie durch Maßnahmen zur Erleichterung der Beschäftigung von Frauen und benachteiligten Gruppen beeinflusst.

Definition

Die Beschäftigungsquoten werden als Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter berechnet. Die Erwerbstätigkeit wird in der Regel ausgehend von auf Haushaltsebene durchgeführten Arbeitskräfteerhebungen gemessen. Nach dem ILO-Konzept gelten als Erwerbstätige Personen im Alter von 15 Jahren oder darüber, die angeben, dass sie in der Vorwoche mindestens eine Stunde erwerbstätig waren oder während der Referenzwoche in einem Beschäftigungsverhältnis standen, auch wenn dieses im fraglichen Zeitraum nicht ausgeübt wurde. Bei den Nichterwerbstätigen handelt es sich um Personen, die arbeitslos sind oder nicht am Erwerbsleben teilnehmen, wobei letzteres verschiedene Gründe haben kann: Studium, Schwierigkeiten bei der Arbeits-

Überblick

Die Beschäftigungsquoten der Männer sind in allen OECD-Ländern höher als die der Frauen, wobei die Differenz im OECD-Durchschnitt 16 Prozentpunkte beträgt. Seit dem Jahr 2000 hat sich dieses Beschäftigungsgefälle im OECD-Raum erheblich verringert – um rd. 5 Prozentpunkte –, weil die Beschäftigungsquoten der Frauen gestiegen sind, während die der Männer seit dem Beginn der Krise Ende 2007 gesunken sind, vor allem in den von der Krise besonders hart getroffenen Ländern. Vor der Krise war generell ein deutlicher Anstieg der Beschäftigungsquoten der Frauen zu verzeichnen, der sich in 13 Ländern auf mindestens 5 Prozentpunkte belief und in Irland, Griechenland und Spanien besonders stark ausfiel.

Die Türkei weist trotz der jüngsten Zunahme nach wie vor die bei weitem geringste Beschäftigungsquote der Frauen auf (27,8%), während Island mit 77,3% immer noch die höchste Frauenbeschäftigungsquote hat. In Chile liegt die Beschäftigungsquote der Frauen unter dem OECD-Durchschnitt, obwohl sie mit +12 Prozentpunkten in den letzten Jahren stärker expandiert hat als die der Männer. Neun Länder weisen demgegenüber bei den Männern eine unter dem OECD-Durchschnitt liegende Beschäftigungsquote auf, während die Beschäftigungsquote der Frauen oberhalb des OECD-Durchschnitts angesiedelt ist. Innerhalb dieser Ländergruppe konnten Portugal und die Vereinigten Staaten im Jahr 2000 noch eine über dem OECD-Durchschnitt liegende Beschäftigungsquote der Männer vorweisen.

In den aufstrebenden Volkswirtschaften sind die Beschäftigungsquoten der Männer deutlich höher als die der Frauen: In Brasilien beläuft sich die Differenz z.B. auf mehr als 23 Prozentpunkte, in Südafrika auf 12 Prozentpunkte und in der Russischen Föderation auf mehr als 8 Prozentpunkte.

suche, Erwerbsunfähigkeit, Kindererziehung, Pflege älterer Familienangehöriger oder persönliche Präferenzen.

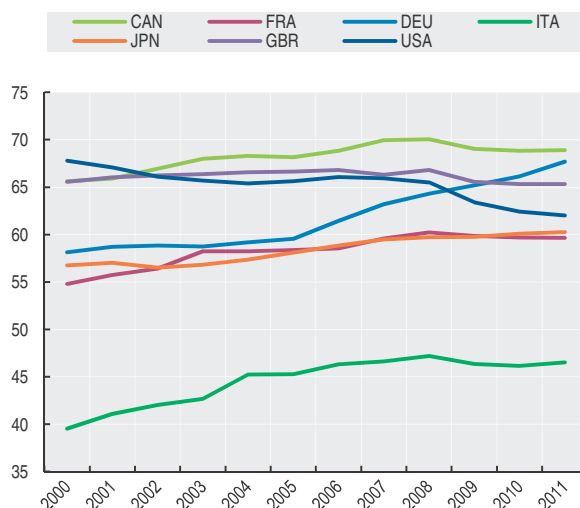
Der Begriff Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter bezieht sich auf Personen im Alter von 15-64 Jahren.

Vergleichbarkeit

Alle OECD-Länder verwenden für die Messung der Erwerbstätigkeit das ILO-Konzept. Den nationalen Arbeitskräfteerhebungen liegen allerdings je nach Land möglicherweise leicht abweichende operationale Definitionen zu Grunde. Die Beschäftigungsniveaus können auch durch Veränderungen in der Gestaltung und Durchführung der Erhebungen beeinflusst werden. Trotz dieser Abweichungen sind die hier dargestellten Beschäftigungsquoten im Zeitverlauf relativ konsistent.

Beschäftigungsquoten: Frauen

Anteil der beschäftigten Frauen an der Bevölkerung im Erwerbsalter



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932708465>

Quelle

- OECD (2012), *OECD Employment Outlook*, OECD Publishing.

Weitere Informationen

Analysen

- Jaumotte, F. (2003), "Female Labour Force Participation", OECD Economics Department Working Papers, No. 376.
- OECD (2011), *Divided We Stand: Why Inequality Keeps Rising*, OECD Publishing.
- OECD (2007), *Babies and Bosses – Reconciling Work and Family Life*, OECD Publishing.

Statistiken

- OECD (2011), *Labour Force Statistics*, OECD Publishing.

Online-Datenbanken

- OECD *Employment and Labour Market Statistics*.

Websites

- OECD Labour Statistics Database, www.oecd.org/statistics/labour.



Beschäftigungsquoten nach Geschlecht

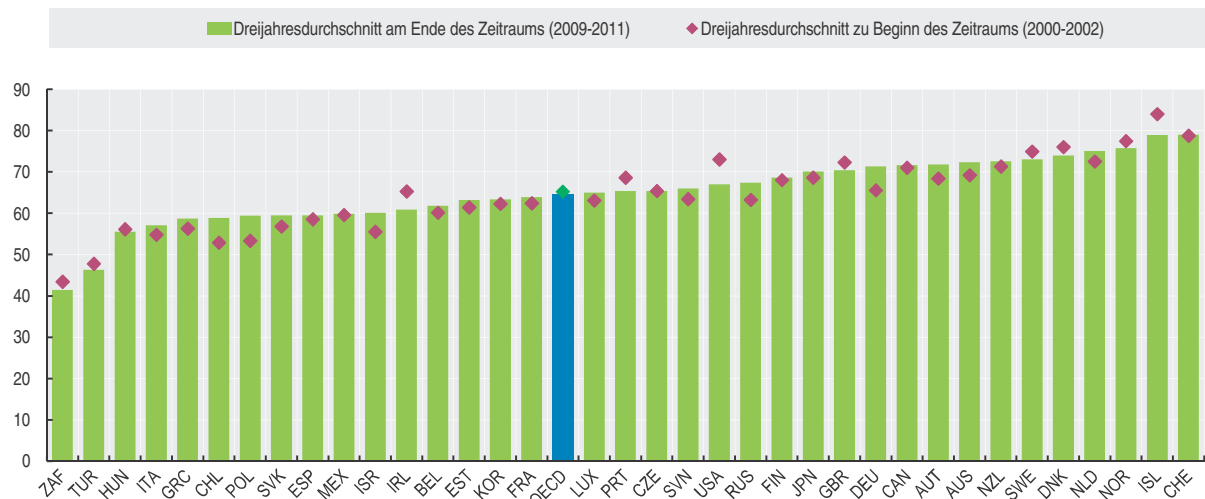
Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im Erwerbsalter

	Frauen				Männer				Insgesamt			
	2000	2008	2010	2011	2000	2008	2010	2011	2000	2008	2010	2011
Australien	61.4	66.7	66.2	66.7	77.1	79.7	78.6	78.7	69.3	73.2	72.4	72.7
Belgien	51.9	56.2	56.5	56.7	69.8	68.6	67.4	67.1	60.9	62.4	62.0	61.9
Chile	35.1	42.1	46.7	49.1	71.9	72.6	72.1	73.6	53.3	57.3	59.3	61.3
Dänemark	72.1	74.1	71.1	70.4	80.7	81.6	75.6	75.9	76.4	77.9	73.3	73.1
Deutschland	58.1	64.3	66.1	67.7	72.9	75.9	76.1	77.4	65.6	70.2	71.2	72.6
Estland	57.0	66.3	60.5	62.7	65.4	73.5	61.5	67.8	61.0	69.7	61.0	65.2
Finnland	64.5	69.0	66.9	67.5	70.5	73.4	69.7	70.9	67.5	71.3	68.3	69.2
Frankreich	54.8	60.2	59.7	59.7	68.8	69.5	68.1	68.1	61.7	64.8	63.8	63.8
Griechenland	41.3	48.7	48.1	45.1	71.3	75.0	70.9	65.9	55.9	61.9	59.6	55.6
Irland	53.8	60.5	56.4	56.0	76.1	75.7	64.5	63.3	65.0	68.1	60.4	59.6
Island	81.0	80.3	77.0	77.3	88.2	87.8	80.6	80.8	84.6	84.2	78.9	79.0
Israel	50.9	55.6	56.9	57.5	61.4	64.1	63.4	64.3	56.1	59.8	60.2	60.9
Italien	39.6	47.2	46.1	46.5	68.2	70.3	67.7	67.5	53.9	58.7	56.9	56.9
Japan	56.7	59.7	60.1	60.3	80.9	81.6	80.0	80.2	68.9	70.7	70.1	70.3
Kanada	65.6	70.1	68.8	68.9	76.2	77.2	74.2	75.0	70.9	73.6	71.5	72.0
Korea	50.0	53.2	52.6	53.1	73.1	74.4	73.9	74.5	61.5	63.8	63.3	63.9
Luxemburg	50.0	55.1	57.2	56.9	75.0	71.5	73.1	72.1	62.7	63.4	65.2	64.6
Mexiko	39.6	44.1	43.8	43.4	82.8	80.7	78.5	77.8	60.1	61.3	60.3	59.8
Neuseeland	63.2	68.7	66.7	67.2	77.9	80.9	78.2	78.2	70.4	74.7	72.3	72.6
Niederlande	62.7	69.3	69.4	69.9	81.2	82.4	80.0	79.8	72.1	75.9	74.7	74.9
Norwegen	74.0	75.4	73.3	73.4	81.7	80.6	77.4	77.2	77.9	78.1	75.4	75.3
Österreich	59.4	65.8	66.4	66.5	77.3	78.5	77.1	77.8	68.3	72.1	71.7	72.1
Polen	48.9	52.4	53.0	53.1	61.2	66.3	65.6	66.3	55.0	59.2	59.3	59.7
Portugal	60.5	62.5	61.1	60.4	76.3	74.0	70.1	68.1	68.3	68.2	65.6	64.2
Schweden	72.2	73.2	70.3	71.9	76.3	78.3	75.0	76.3	74.3	75.8	72.7	74.1
Schweiz	69.4	73.5	72.5	73.2	87.3	85.4	84.6	85.3	78.4	79.5	78.6	79.3
Slowak. Rep.	51.5	54.6	52.3	52.7	62.2	70.0	65.2	66.3	56.8	62.3	58.8	59.5
Slowenien	..	64.2	62.6	60.9	..	72.7	69.6	67.7	..	68.6	66.2	64.4
Spanien	42.0	55.7	53.0	52.8	72.7	74.6	65.6	64.1	57.4	65.3	59.4	58.5
Tschech. Rep.	56.9	57.6	56.3	57.2	73.6	75.4	73.5	74.0	65.2	66.6	65.0	65.7
Türkei	26.2	23.5	26.2	27.8	71.7	66.6	66.7	69.3	48.9	44.9	46.3	48.4
Ungarn	49.6	50.6	50.6	50.6	62.7	63.0	60.4	61.2	56.0	56.7	55.4	55.8
Ver. Königreich	65.6	66.8	65.3	65.3	78.9	78.6	75.3	75.5	72.2	72.7	70.3	70.4
Ver. Staaten	67.8	65.5	62.4	62.0	80.6	76.4	71.1	71.4	74.1	70.9	66.7	66.6
EU27	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
OECD	58.0	57.6	56.6	56.7	76.1	75.6	72.7	73.0	65.4	66.5	64.6	64.8
Brasilien	..	56.8	..	..	..	80.6	..	..	..	68.3	..	..
China	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Indien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Russ. Föderation	58.9	64.8	63.5	63.8	67.2	73.0	71.6	72.2	62.9	68.7	67.4	67.8
Südafrika	..	37.4	34.4	34.6	..	52.7	47.7	47.4	..	44.8	40.8	40.8

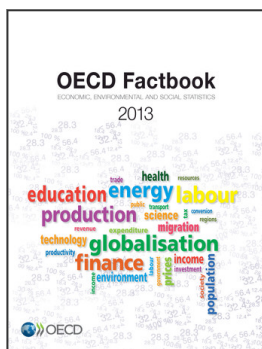
StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932708427>

Beschäftigungsquoten: Insgesamt

Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im Erwerbsalter



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932708446>



From:
OECD Factbook 2013
Economic, Environmental and Social Statistics

Access the complete publication at:
<https://doi.org/10.1787/factbook-2013-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2013), "Beschäftigungsquoten", in *OECD Factbook 2013: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2013-51-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.